

---

Subject: HT HLC 2333 Grafts Dr. Akin NW 3

Posted by [Sebastian87](#) on Wed, 15 Nov 2017 09:33:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

wie angekündigt schreibe ich euch etwas zu meinen Erfahrungen in der HLC Klinik in Ankara, die ich vom 07.11.17 - 14.11.17 besuchte.

Ich habe in den letzten 5-7 Jahren immer mal wieder nach einer Klinik recherchiert und die ein oder andere angeschrieben. Deutlich hat sich für mich die HLC herauskristallisiert. Die Gründe hierfür sind überall in den Erfahrungsberichten abgebildet. Sehr gute Ergebnisse, sehr nette Patientenbetreuung, sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis. Dazu später mehr.

Zunächst möchte ich auf meine Uservorstellung verweisen, da doch da die benötigten Eckdaten zu meiner Person und Bilder benannt sind:

<https://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/10858/>

Einen Termin hatte ich mit der Klinik im August durch telefonische Rücksprache und E-Mail Verkehr erhalten, worüber ich natürlich sehr glücklich war, da die Vorlaufzeiten einiger Kliniken deutlich höher sind.

Vorab wurden mir alle Details und Kontaktdaten für meinen Aufenthalt übermittelt, sodass ich da schonmal nicht ins offene Messer laufen konnte und wusste, mit wem ich zu tun hatte.

Es war schließlich der Tag gekommen, an dem meine Reise began und ich am Flughafen wie angekündigt von dem Fahrer der HLC mit meinem Namensschild empfangen wurde. Während der Fahrt telefonierte der Fahrer mit der Patientenbetreuerin Sinem, die er mir am Hörer übergab. Eine sehr freundliche und aufgeschlossene Stimme empfang mich, um sich nach meinem Flug und meinem Wohlbefinden zu erkundigen und erklärte mir nun das weitere Vorgehen (Ich hatte bereits in einem Forumspost geschrieben, dass ich an dem besagten Tag zur HLC fahre, sodass Sinem mir schon am Telefon sagte: The guys are already waiting for you ) Ich hatte zu diesem Zeitpunkt schon ein sehr behagliches und gutes Gefühl was mir durch die vorigen Beiträge hier im Forum bestätigt wurde.

Angekommen im Appartement, weches genau gegenüber der Klinik liegt, bot sich mir eine sehr geräumige, saubere Wohnung mit großem Wohnzimmer, 4 Schlafzimmern und 3 sehr freudigen anderen Patienten, bei denen die Köpfe schon bereit bandagiert waren.

Die Herkunft über die Jungs erstaunte mich jedoch schon:

New York, Deutschland und Kroatien.

Wenn Patienten um die ganze Welt reisen, um sich einer FUE zu unterziehen, ist dies ein sehr gutes Zeichen und spricht für die gute Reputation dieser Klinik.

Am Folgetag ging es dann auch schon um 8:00 Uhr los: Frühstück, Blutentnahme, Haarliniendesin, Rasur. Ich lernte das sehr freundliche Team der HLC kennen unter anderem auch Dr. Özgur, der das Haarliniendesign übernahm. Ich teilte ihm mit, dass ich eine konservative Linie wünsche, die nicht gerade ist, sondern leichte Ecken gewünscht waren. Er

und sein Team nahmen sich sehr viel Zeit für diese Besprechung und nach jedem neuen Entwurf schaute sich das ganze Team aus ungefähr 7-8 Leuten aus der Entfernung diese Linie genaustens an. Nachdem wir die Haarlinie entworfen hatten, wurden Fotos gemacht, der Kopf rasiert und es ging dann auch schon los. Mein operierender Arzt war Dr. Akin. Ein bärtiger Riese, der einen sehr sympathischen Eindruck machte. Ich kannte ihn durch lesen im Forum schon vorher

Es wurde ausgerechnet, dass ich für die Schließung meiner GHE und der Verdichtung ca. 2300 Grafts benötigen würde.

Um 10:30 Uhr ging es dann in den OP, welcher sehr steril und sauber wirkte und ich bekam zunächst eine Sedierung (vor jeder Entnahme) die einen etwas schlaftrig machte. Ein sehr angenehmes Gefühl. Betäubt wurde der Donor Bereich mit einer Spritze an mehreren Stellen. Der Schmerz hält sich bei der Spritze wirklich in Grenzen. Mir wurden anschließend durch Dr. Akin bis etwa 14:00 Uhr in der ersten Session 680 Grafts entnommen. Danach ging es zum Mittagessen, welches sich als wirklich lecker herausstellte.

Anschließend wurden die Grafts wieder eingesetzt. Ich wollte noch gerne was zu den Spritzen im Empfängerbereich sagen: Ehrlich gesagt dachte ich, dass hier etwas gejammt wird bezüglich des Schmerzes aber die Spritzen vorne sind wirklich nicht ohne und man muss diese paar Sekunden einfach aushalten. Es ist ja für einen sehr guten Zweck

Was ein sehr positives Gefühl war ist, dass man immer jemanden um sich hatte um Fragen zu stellen: Sei es Sinem, die Patientenbetreuerin die für jeden jederzeit da ist, oder der neue Betreuer Ibrahim, der ebenfalls einen sehr hilfsbereiten netten Eindruck macht. Die Atmosphäre in der Klinik ist einfach sehr familiär und humorvoll. Man unterhält sich über die OP oder diverse andere lustige Sache und scherzt manchmal einfach nur rum. Es macht also wirklich Spaß, diese Prozedur unter diesen Umständen über sich ergehen zu lassen.

Ich lernte am ersten Tag ebenfalls den Klinikchef Gökhan Dogan kennen, mit dem ich einige Monate zuvor telefonisch und per WhatsApp Kontakt hatte. Ein sehr professioneller und ebenfalls aufgeschlossener Mann.

Der erste Tag war dann um ca. 19:00 Uhr beendet und der Kopf wurde bandagiert. Wir gingen in der Straße, in der die Klinik und das Appartement liegt etwas essen. Für 25 Türkische Lira, also umgerechnet 5€ bekommt man schon ein richtiges Top menü im Restaurant einige hundert Meter weiter. Man hat ebenfalls auch die Möglichkeit, sich was aufs Appartement bestellen zu lassen. Sei es Döner, Pizza oder sonstiges. Ein Anruf an Sinem und sie kümmert sich um alles.

Zurück im Appartement tauschten wir jede Menge Informationen und Erfahrungen aus. Man ist halt unter seines Gleichen, was einem ein gutes Gefühl gibt.

Im Laufe des Abends kam ein neuer Patient aus Kanada ein, der bereits eine HT in der HLC vor 6 Monaten hatte und sich jetzt die Tonsur schließen lies. Natürlich begutachtete ich die Erscheinung und viel fast vom Hocker. Eine Haardichte, wie Sie original von Natur aus nicht besser sein kann. Ich war ziemlich erstaunt.

Am zweiten Tag fand die selbe Prozedur statt. Vormittags Entnahme, Nachmittags Einsetzen. Maximal 1500 Grafts pro Tag! Nach der OP erklärte Dr. Akin alle notwendigen Folgeschritte und die Einnahme der Medikamente. Es sind gar nicht mal so wenige Informationen, deshalb bekommt man auch noch einen umfangreichen Informationszettel dabei gelegt.

Ich würde noch gerne was zur Verpflegung erwähnen: Jegliche Kühltruhen, ob in der Klinik oder im Appartement sind voll mit Getränken und Snacks. Ich habe noch nie so viele Schokoriegel gegessen, sowie Kaffee und Tee getrunken wie in den Tagen dort.

Ich denke, dass ich durch meinen langen Aufenthalt von 7 Tagen in Ankara schon ein etwas ungewöhnlicherer Kunde war, da die meisten ja doch schon ziemlich schnell wieder nach Hause

fahren, nachdem die OP beendet ist. Sinem und das HLC Team nahm sich dies zum Anlass mich im Apartment trotzdem wohnen zu lassen und ebenfalls mit Frühstück und Mittagessen über die kompletten Tage (!) zu versorgen. Als ich Sinem von meinem Wunsch erzählte, dass ich in die Shopping Mall wolle, zögerte sie keine Sekunde und bot mir den Fahrer der Klinik an, mich dort hin zu fahren.

Mir war es schon fast peinlich, soviel Service und Gastlichkeit entgegen zu nehmen, aber das spricht einfach für die Klinik der HLC.

Irgendwann war der Tag dann doch gekommen, andem meine Abreise stattfand. Vorab ging es noch mit Dr. Özgur zur Konsolidierung, indem nochmal über den kompletten Verlauf gesprochen wurde und Empfehlungen zur weiteren Behandlung gegeben wurde.

Der Abschied viel mir wirklich schwer, da es für mich eine sehr emotionale Angelegenheit war. Ich hatte schon Jahre zuvor von dieser OP geträumt und hab es jetzt endlich durchgezogen. Ich kann jedem nur empfehlen es zu tun. Mit der HLC begibt man sich in wirklich gute Hände und ich würde zum jetzigen Zeitpunkt, unabhängig von der Anwuchsrate, keine andere Klinik wählen!

Ich bedanke mich hiermit nochmals herzlich an das ganze HLC-Team und den anderen Patienten aus dem Appartement (die den Bericht lesen werden für die tolle Zeit und die Gastlichkeit. Wir sehen uns bestimmt wieder.

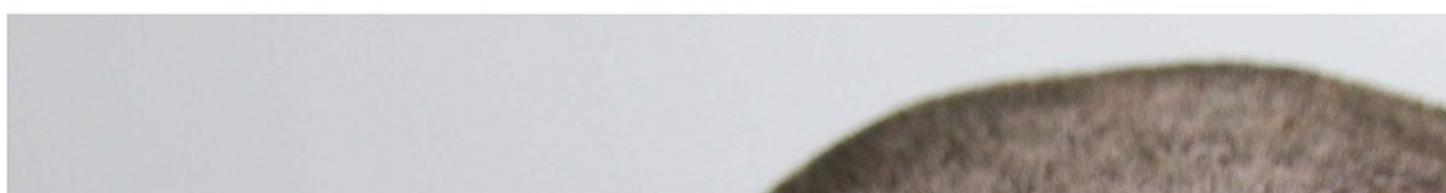
PS: Ich werde einmal im Monat ein Update machen, ich denke das reicht, um den Verlauf gut zu dokumentieren.

#### File Attachments

1) [Vor der OP.jpg](#), downloaded 2002 times



2) Post OP Tag 1.jpg, downloaded 1276 times



3) Post OP Tag 3.jpg, downloaded 953 times



4) Post OP Tag 5.jpg, downloaded 1097 times



5) Hairline-OP-Donor-Fnish.jpg, downloaded 1244 times

